

Vorwort zur 2. Auflage

Ärztliche Leistungen befinden sich im Spannungsfeld zwischen humanitärer Hilfe und wirtschaftlichen Zwängen. Die Gesellschaft möchte ein bestimmtes Niveau der Gesundheitsvorsorge für alle unabhängig vom Einkommen vorhalten. Die ambulanten Leistungsträger in der Versorgung sollen zwar entlohnt werden, doch wird erwartet, dass Gewinnstreben nicht das Hauptziel ihrer Tätigkeit darstellt. Der gerechte Preis wird nun nicht zwischen Leistungsträger und Leistungsempfänger ausgehandelt, sondern in weiten Teilen staatlich vorgegeben. Das führt zu einer Abhängigkeit von komplizierten Abrechnungssystemen, die politischen Einflüssen unterliegen.

Die Kostenseite wiederum ist zumindest fachgruppenintern sehr gut vergleichbar und über einige Datenbanken, so auch Datev, in Abhängigkeit ihrer Umsatzdimension abrufbar. Es ist also durchaus möglich, sich hier in überschaubarer Zeit für Mandanten nützliches Fachwissen anzueignen.

Das vorliegende Werk soll helfen, Geschäftsvorhaben von Ärzten strukturiert anzugehen. Die betriebswirtschaftliche Dimension wird auch für Ärzte – der hohe Kostendruck im Gesundheitssystem ist nur ein Argument – immer wichtiger. Daher dieses Werk: Es soll helfen, die Gründungs- oder Erweiterungsvorhaben von Ärzten strukturiert zu begleiten.

Aus Gründen der Lesbarkeit wird von Ärzten gesprochen, wenn Ärzte und Ärztinnen gemeint sind. Auch wird von Ärzten gesprochen, wenn Ärzte und Zahnärzte gemeint sind. An nötigen Stellen wird ausdrücklich auf einen Unterscheidungsbedarf hingewiesen.

Der besondere Dank der Autoren gilt Frau Deike Petersen für ihre wertvolle Hilfe bei der Erstellung dieses Buches.

Flensburg und Göttingen, im Juni 2016

Benjamin Feindt, Matthias Feindt